

FEHLERKORREKTUR Version 5.6 DVGW (DE)
Stand 31.01.2015
basierend auf EASEE-Gas/EDIG@S Version 4.0

**DVGW -
Nachrichtenbeschreibung**

ALOCAT

**zur
Übermittlung von
Allokationsnachrichten**

Herausgegeben vom

**DVGW
Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches
e.V. - Technisch-wissenschaftlicher Verein -
Bonn**



SECTION

III Infrastruktur Nachrichten

07 ALOCAT

Allokations Nachricht

Version 5.6 (DE)

Herausgabedatum 01.04.2013

Konsolidierte Lesefassung vom 30.01.2015



EASEE-gas/Edig@s Workgroup

***Deutschsprachige Fassung unter besonderer
Berücksichtigung des innerdeutschen Gasmarktes ab
01.10.2008***

***Zur Umsetzung bitte unbedingt die Hinweise im
Änderungsnachweis am Ende des Dokumentes beachten!***

Zur Verfügung gestellt durch den DVGW

25 COPYRIGHT & HAFTUNG

26 The EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaims
27 and excludes, and any user of the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message
28 codification and maintenance Implementation Guidelines acknowledges and
29 agrees to the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance
30 disclaimer of, any and all warranties, conditions or representations, express or
31 implied, oral or written, with respect to the guidelines or any part thereof,
32 including any and all implied warranties or conditions of title, non-infringement,
33 merchantability, or fitness or suitability for any particular purpose (whether or
34 not the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance
35 knows, has reason to know, has been advised, or is otherwise in fact aware of
36 any such purpose), whether alleged to arise by law, by reason of custom or
37 usage in the trade, or by course of dealing. Each user of the guidelines also
38 agrees that under no circumstances will the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message
39 codification and maintenance be liable for any special, incidental, exemplary,
40 punitive or consequential damages arising out of any use of, or errors or
41 omissions in, the guidelines.

42 Der DVGW hat diese deutschsprachige Fassung der EDIG@S-Message
43 Implementation Guidelines nach bestem Wissen und Gewissen mit dem
44 Einverständnis der EASEE-Gas WG 3 erstellt, um den Marktteilnehmern im
45 Deutschen Gasmarkt eine zusätzliche Hilfe bei der Einführung von EDIG@S zu
46 geben. Der DVGW übernimmt keinerlei Haftung für evtl. Fehler in der
47 Übersetzung. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.

48	INHALT	
49	1 EINFÜHRUNG.....	5
50	1.1 Funktionale Beschreibung	5
51	1.2 Grundsätze.....	5
52	1.3 Anwendungsfelder.....	5
53	1.4 Verweise.....	5
54	2 DATENMODELL FÜR ALOCAT	6
55	2.1 Struktur des Datenmodells.....	6
56	3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT	8
57	3.1 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur	8
58	3.2 Beschreibung EDIFACT Vorlage.....	9
59	3.2.1 <i>KOPFBEREICH</i>	9
60	3.2.2 <i>DETAIL BEREICH</i>	13
61	3.2.3 <i>SUMMARY SECTION</i>	20
62	3.3 Anwendungsfälle	21
63	3.3.1 <i>Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB)</i>	21
64	3.3.2 <i>Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV)</i>	24
65	3.4 EDIFACT Vorlagen Beispiele.....	27
66	3.4.1 <i>Beispiele für Nachrichtenersteller ANB</i>	27
67	3.4.2 <i>Beispiele für Nachrichtenersteller MGV</i>	36
68	4 ÄNDERUNGSNACHWEIS.....	49
69		

70 1 EINFÜHRUNG

71 Dieses Dokument stellt die Definition der Edig@s Allocation – ALOCAT –
72 Nachricht, einer angepasste Teilmenge der EDIFACT UNSM Purchase Order
73 Response Nachricht (ORDRSP) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen
74 Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse
75 und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen

76 **Es wird unbedingt empfohlen, die Einführung zu den Edig@s**
77 **Implementierungs-Richtlinien (MIG) vor der Implementierung einer**
78 **Vorlage zu lesen, da sie einige grundsätzliche Regeln für alle Edig@s**
79 **Nachrichten enthält.**

80 1.1 FUNKTIONALE BESCHREIBUNG

81 Verschiedene Marktteilnehmer sind beim Transport von Erdgas beteiligt. Die
82 Ermittlung/Festlegung der Mengen für jeden einzelnen am Gasfluss Beteiligten
83 erfolgt durch den Allokations-Prozeß. Der für den Ein-/Auspeisepunkt
84 zuständige (Netz-)Betreiber führt diese Allokation nach einem abgestimmten
85 Verfahren durch. Dieses berücksichtigt unter anderem die gemessenen Mengen,
86 die nominierten Mengen und die abgestimmten anzuwendenden
87 Allokationsregeln für den Allokationszeitraum. Das Ergebnis der Allokation kann
88 den jeweiligen Beteiligten als Information über die ALOCAT Nachricht
89 bereitgestellt werden.
90

91
92 Diese Information wird von den Beteiligten u.a. dazu genutzt, ihre aktuellen und
93 zukünftigen Gasflüsse im Gleichgewicht zu halten.

94 1.2 GRUNDSÄTZE

95 Die ALOCAT Nachricht wird ausgetauscht, um Marktteilnehmer über die von
96 Ihnen in Anspruch genommenen Mengen zu informieren.

97 1.3 ANWENDUNGSFELDER

98 Die ALOCAT dient der Übermittlung von Bilanzkreis- und /oder Netzkonto-
99 relevanten Allokationsmengen.

100 Der Austausch findet zwischen Netzbetreibern, Marktgebietsverantwortlichen
101 und Bilanzkreisverantwortlichen statt.

102 Im Einzelnen werden mit der ALOCAT folgende Mengen übertragen:

- 103 • Gemessene und prognostizierte Allokationsdaten
- 104 • Ersatzwerte für SLP-Zeitreihen
- 105 • Lastgang von Netzkopplungspunkten
- 106 • Flüssiggaseinspeisungen
- 107 • Marktgebietsübergreifende Transporte

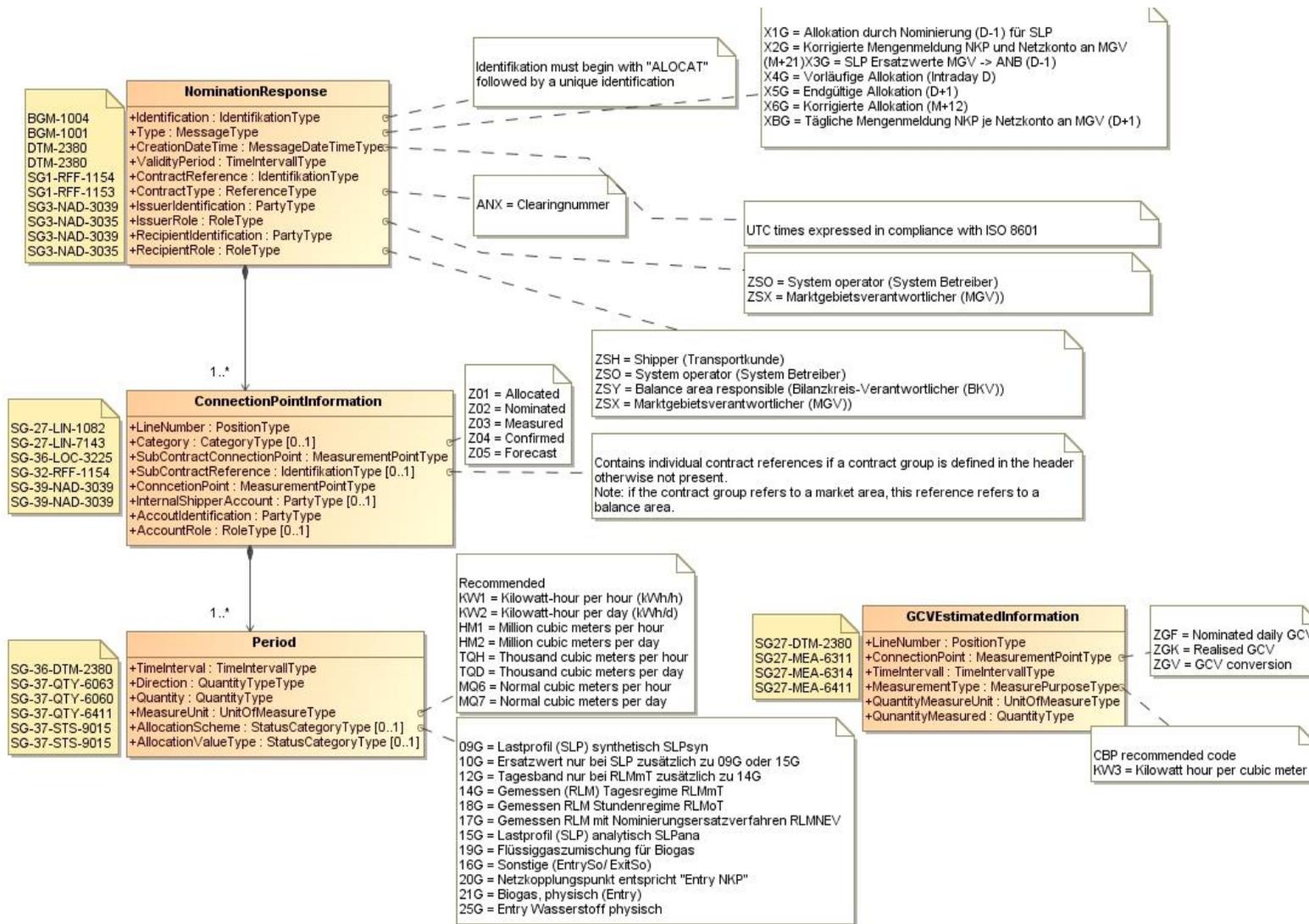
108 1.4 KORREKTUR- BZW. CLEARINGDATEN FÜR GEMESSENE UND PROGNOTIZIERTE 109 ALLOKATIONENVERWEISE

110 Der Inhalt der ALOCAT Nachricht basiert auf:

- 111 • Der EDIFACT UNSM ORDRSP D 07A Definition wie von UN/CEFACT
112 veröffentlicht.
- 113 • Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Workflow
114 and Message Design Working Group“ festgelegt.
115


116 **2 DATENMODELL FÜR ALOCAT**117 **2.1 Struktur des Datenmodells**

118 **Achtung: Das Datenmodell stellt die Daten so dar, wie sie für die Abwicklung der Prozesse benötigt werden. Auf Grund**
119 **von Abhängigkeiten in der EDIFACT-Nachrichtenstruktur kann es vorkommen, dass zusätzliche, eigentlich redundante,**
120 **Informationen übermittelt werden müssen. Deshalb sollte auf jeden Fall auch das Branching-Diagramm zusätzlich**
121 **betrachtet werden.**

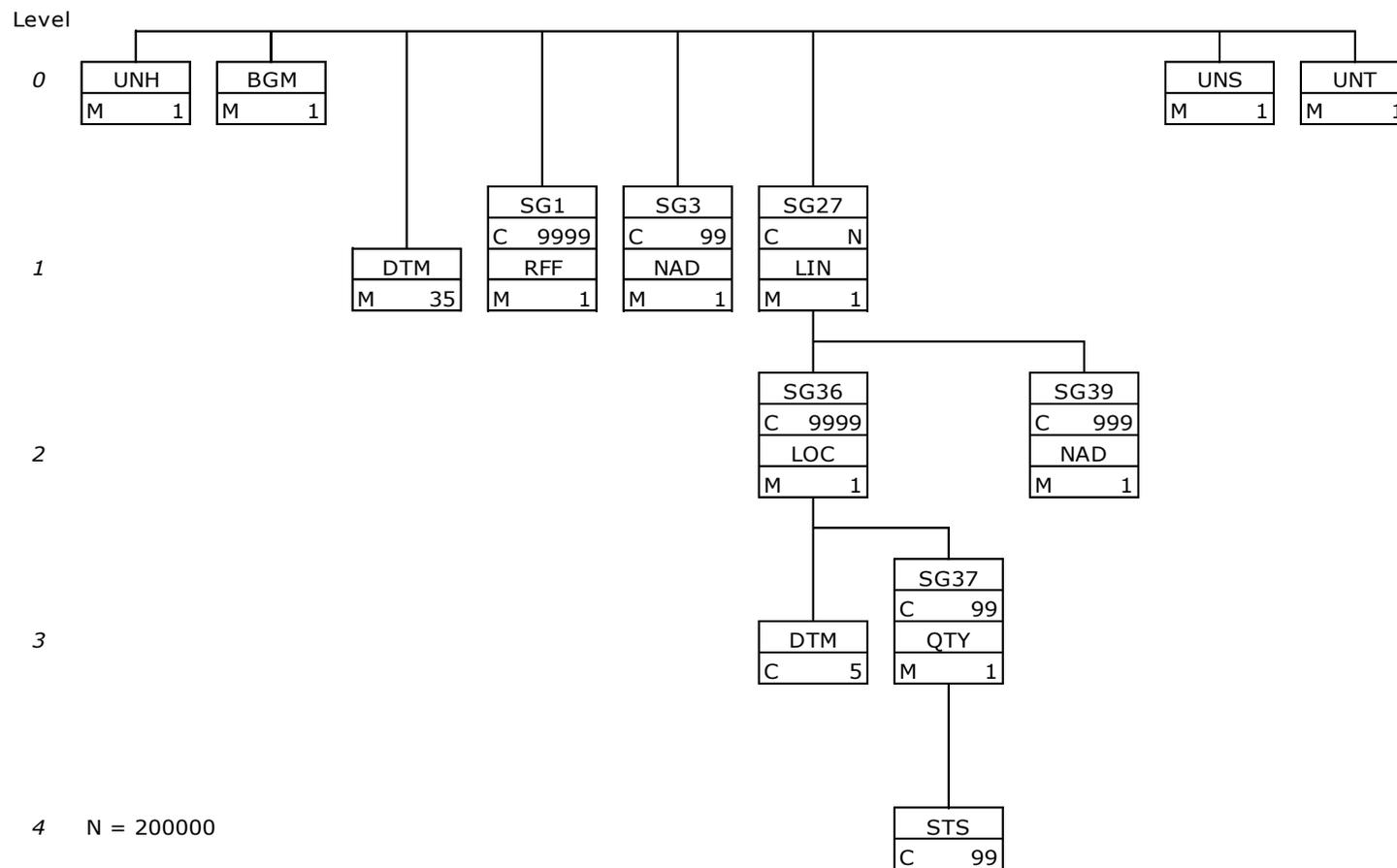


122
123
124

125 **3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT**

126 **3.1 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur**

127 Die ALOCAT Vorlage basiert auf der UN/EDIFACT ORDRSP Nachricht. Nachfolgende Struktur beschreibt die Verwendung der Segmente in dieser Vorlage.
 128 Fettgedruckte Werte kennzeichnen Abweichungen von der Originalnachricht
 129



130

131 **3.2 Beschreibung EDIFACT Vorlage**

132
133 Diese Vorlage kommt zur Anwendung, wenn die ALOCAT-Nachricht für folgende
134 Zwecke genutzt wird:

Nachrichtenzwecke	BGM -1001 =
Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	X1G
Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (MGV oder NB) (M+21)	X2G
SLP Ersatzwerte MGV → ANB (D-1)	X3G
Vorläufige Allokation (Intraday D)	X4G
Endgültige Allokation (D+1)	X5G
Korrigierte Allokation (M+12)	X6G
Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (MGV oder NB) (D+1)	XBG

135
136 Die Segmente werden in verkürzter Form dargestellt. Eine vollständige Beschreibung der
137 Segmente ist in EDIG@S-MIG section V Segment Directory verfügbar. Deutsche
138 Übersetzung nur für genutzte Segmente.

139 **3.2.1 KOPFBEREICH**

140
141 Der Inhalt der UN/EDIFACT Austausch Segmente UNB/UNZ ist in der allgemeinen Einführung beschrieben. Das
142 Grundprinzip des Edig@s-Nachrichtenaustausches ist, dass **nur eine Nachricht** pro Übertragung gesendet wird.
143

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung	
UNH – M		0010 - MESSAGE HEADER – Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht		
0062	M	M	an..14 MESSAGE REFERENCE NUMBER	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009	M	M		Message Identifikation
S009:0065	M	M	an..6	Message type Code für den Nachrichtentyp, vergeben von der herausgebenden Organisation. ORDRSP (= Order Response)
S009:0052	M	M	an..3	Message version number Versionsnummer des Nachrichtentyps. D (=Directory)
S009:0054	M	M	an..3	Message release number Releasenummer innerhalb der Versionsnummer (0052). 07A (= directory release)
S009:0051	M	M	an..2	Controlling agency Code zur Identifikation der herausgebenden Organisation dieses Nachrichtentyps. UN (=UN/ECE)
S009:0057	C	R	an..6	Association assigned code Von der für die Pflege des Nachrichtentyps zuständigen Organisation festgelegter Code zur weiteren Identifizierung der Nachricht. EG4009 EG40 =Edig@s subset identification = EDIGAS 4.0 09 steht für die Übersicht zum DVGW Nachrichtentypen Paket 09, Stand 1.4.2013 (http://www.dvgw-sc.de/).
Anmerkung	<i>Ein UNH pro Nachrichten ist erforderlich.</i>			
Beispiel	UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'			

144

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung	
BGM - M				
0020 BEGIN OF MESSAGE – Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht				
C002	C	R	DOCUMENT/MESSAGE NAME	Dokument- und Nachrichtenname
C002:1001	C	R	an..3	Document name code Code zur Spezifikation des Dokumentnamens. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste</i>
C002:1131	C	N	an..17	Code list identification code Code identifying a user or association maintained code list NOT USED
C002:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. 321 (=Edig@s)
C106	C	R	DOCUMENT/MESSAGE IDENTIFICATION	Dokument/Nachrichten Identification
C106:1004	C	R	an..35	Document identifier Identifikation des Dokuments. ALOCAT + eindeutige Identifikation . Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.
1225	C	R	an..3	MESSAGE FUNCTION CODE Code zur Identifikation der Nachrichtenfunktion. 9 (=Original)
Anmerkung	<i>Ein BGM pro Nachricht ist erforderlich.</i>			
	<i>Die folgende Struktur für die Nachrichtennummer im BGM-1004 ist zwingend vorgeschrieben für Edig@s Nachrichten: 6 Buchstaben Nachrichtencode + eindeutige Identifikation</i>			
Beispiel	BGM+X1G::321+ALOCAT00052+9'			

145

Eingeschränkte qualifizier code list für BGM-C002:1001	
X1G	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP
X2G	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (MGV oder NB) (M+21)
X3G	SLP Ersatzwerte MGV → ANB (D-1)
X4G	Vorläufige Allokation (Intraday D)
X5G	Endgültige Allokation (D+1)
X6G	Korrigierte Allokation (M+12)
XBG	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (MGV oder NB) (D+1)

149

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
DTM – M			
Anmerkung <i>Es gibt 3 erforderliche DTMs im Kopfbereich innerhalb von Edig@s-Nachrichten. Weitere Einzelheiten zur obligatorischen Nutzung von DTM im Kopfbereich finden sich in der Einleitung zu den Edig@s-MIG.</i>			
DTM.1 – M			
0030 DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode			
Hier: Zur Identifikation der Zeitzone			
C507	M	M	DATE / TIME / PERIOD Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3 Date or time or period function code qualifier Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. Z05 (=Zeit Definition)
C507:2380	C	R	an..35 Date or time or period text Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. 0 (=UTC)
C507:2379	C	R	an..3 Date or time or period format code Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 805 (=Stunde)
Anmerkung <i>Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Methodik angegeben werden. Empfehlung: Edig@s empfiehlt unbedingt die Verwendung von UTC als Standard. Siehe hierzu auch die Einführung zu Edig@s-MIG.</i>			
Beispiel DTM+Z05:0:805'			

148

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
DTM.2 – R			
DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode			
Hier: Identifikation von Datum und Zeit der Nachricht			
C507	M	M	DATE / TIME / PERIOD Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3 Date or time or period function code qualifier Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. 137 (=Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit)
C507:2380	C	R	an..35 Date or time or period text Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	C	R	an..3 Date or time or period format code Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 203 (=CCYYMMDDHHMM)
Anmerkung			
Beispiel DTM+137:200309051506:203'			

149

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
DTM.3 – R			
DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode			
Hier: Identifikation des Gültigkeitszeitraums der Nachricht			
C507	M	M	DATE / TIME / PERIOD Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3 Date or time or period function code qualifier Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. Z01 (=Gültigkeitszeitraum)
C507:2380	C	R	an..35 Date or time or period text Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	C	R	an..3 Date or time or period format code Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung			
Beispiel DTM+Z01:200309090400200309160400:719'			

150

SG1 – D		RFF			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
RFF – M		REFERENCE – Zur Festlegung einer Referenz. Hier wird eine Clearingnummer identifiziert			
C506	M	M		REFERENCE	Referenz.
C506:1153	M	M	an..3	Reference code qualifier	Code zur Erläuterung der Referenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C506:1154	C	R	an..70	Reference identifier	Identifiziert die Referenz. <i>Abgestimmte Vertragsbezeichnung</i>
Anmerkung	<i>Wird nur im Rahmen der Clearingprozesse genutzt, um eine Clearingnummer zu übertragen.</i>				
Beispiel	RFF+ANX:1234'				

151

Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153		Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153 für den deutschen Gasmarkt	
CT	(Einzel-) Vertrag		
Z11	Vertragsgruppe		
ANX	Clearing-Referenz	ANX	Clearingnummer

153

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
SG3 – R	NAD				
Anmerkung	<i>Zwei NAD-Segmente sind erforderlich. Eines zur Identifikation des Absenders und eines zur Identifikation des Empfängers der Nachricht.</i>				
NAD - M	NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: Identifikation von Absender und Empfänger der Nachricht				
3035	M	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C082	C	R		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	Identifikationsdetails
C082:3039	M	M	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten. <i>Entweder Edig@s Codeliste 3039 oder DVGW Marktteilnehmer-Code oder GLN</i>
C082:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C082:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. 321 (=Edig@s) 332 (=DVGW) 305 (=EIC) 9 (=GS1, ehemals EAN) bei GLN
Anmerkung					
Beispiel	NAD+ZSO+GREENGAS::321'				

154

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035 für Absender der Nachricht	
ZSO	System Betreiber
ZSX	Marktgebietsverantwortlicher (MGV)

155

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035 für Empfänger der Nachricht	
ZSO	System Betreiber
ZSH	Shipper (=Transportkunde)
ZSX	Marktgebietsverantwortlicher (MGV)
ZSY	Bilanzkreis-Verantwortlicher (BKV)

156 **3.2.2 DETAIL BEREICH**

157

158

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
SG27 – R	LIN- SG36-SG39				
Anmerkung	<p><i>Mindestens ein Eintrag der Segmentgruppe 27 ist erforderlich. In ihr werden Mengen und zugehörige Informationen bereitgestellt.</i></p> <p><i>Segment(e/-gruppen), die bei diesem Eintrag typischerweise eingeschlossen werden, sind:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>LIN zur eindeutigen Identifikation der Positionsnummer und der Herkunft der Zeitreihe – (erforderlich)</i> ➤ <i>SG36-[LOC-DTM-SG37] zur Bereitstellung eines positionsnummernbezogenen Ortes sowie der Datums-, Zeit-, Periodeninformationen und Mengen-/Statusinformationen, die für diesen Ort relevant sind (erforderlich).</i> ➤ <i>SG39-[NAD] zur Bereitstellung der positionsnummernbezogenen Namens-/Partei-Informationen – (abhängig)</i> 				

159

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
LIN - M		LINE ITEM – Zur Identifikation einer Positionsnummer und Konfiguration. Startet jeden neuen Beginn eines LIN-Loops	
1082	C R	n..6	LINE ITEM IDENTIFIER Zur Identifikation einer Positionsnummer. <i>Fortlaufende Nummer</i>
1229	C N	an..3	ACTION CODE Code specifying the action to be taken or already taken. NOT USED
C212	C R		ITEM NUMBER IDENTIFICATION Identifikation einer Position
C212:7140	C N	an..35	Item identifier To identify an item. NOT USED
C212:7143	C R	an..3	Item type identification code Codierte Identifikation einer Position. Identifiziert die Herkunft der Zeitreihe <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C212:1131	C N	an..17	Code list identification code Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C212:3055	C R	an..3	Code list responsible agency code Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation 321 (=Edig@s)
C289	C N		SUB-LINE INFORMATION NOT USED
Anmerkung	<i>LIN-1082 ist eine Identifikation, vergeben vom Ersteller der Nachricht, die es erlaubt, jedes neue Auftreten einer Positionsnummer eindeutig zu identifizieren. Empfehlung: wenn nicht besondere Anforderungen ein anderes Vorgehen erfordern, empfiehlt Edig@s die Verwendung einer einfachen fortlaufenden Nummerierung, beginnend mit '1' und jeweils um 1 für jedes neue Auftreten des LIN-Segments erhöht.</i>		
Beispiel	LIN+2++:Z01::321'		

160

Eingeschränkte Codeliste für LIN-C212:7143		Eingeschränkte Codeliste für LIN-C212:7143 im Rahmen des Zweivertragmodells	
Z01	Allokiert	Z01	Allokiert
Z02	Nominiert		
Z03	Gemessen		
Z04	Bestätigt		
Z05	Vorschau		

161

162

163

164

165

166

167

168

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
SG36 – R		LOC-DTM -SG37	
Anmerkung	<i>Die erforderliche Segmentgruppe 36 wird so oft wiederholt, bis die gesamte Periode abgedeckt ist, maximal jedoch 9999 mal pro LIN-loop. Die Segmentgruppe besteht aus:</i> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>LOC zur Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein-/Ausspeisepunkt), der für diese Positionsnummer relevant ist – (erforderlich)</i> ➤ <i>DTM zur Spezifikation der relevanten Datums-, Zeit-, Perioden-Information – (erforderlich)</i> ➤ <i>SG37 zur Verfügungsstellung der Mengen- und Status-Information für diesen Ort (Netzkopplungs-, Ein-/Ausspeisepunkt) – (erforderlich)</i> 		

169

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
LOC - M	LOCATION – Zur Identifikation eines Ortes oder einer Lokation. Identifiziert die Ortsrelevanten Informationen für die Mengen in diesem LIN-loop		
3227	M	M an..3	LOCATION FUNCTION CODE QUALIFIER Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt, Zählpunkt) Z99 (= Kein Netzkopplungspunkt anzugeben)
Anmerkung			
Beispiel LOC+Z99'			

170

171

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
DTM - M	DATE/TIME/PERIOD – Zur Spezifikation von Datum, Zeit und Periode. Identifiziert Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen		
C507	M	M	DATE/TIME/PERIOD Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M an..3	Date or time or period function code qualifier Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. 2 (=Delivery date/time requested)
C507:2380	C	R an..35	Date or time or period text Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Period in format as indicated in C507:2379</i>
C507:2379	C	R an..3	Date or time or period format code Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung DTM kann nur einmal pro LOC in Segmentgruppe 36 wiederholt werden.			
Beispiel DTM+2:200309150400200309160400:719'			

172

SG37 - R		QTY-ST3			
Anmerkung		Die erforderliche Segmentgruppe 37 kann bis zu 99mal wiederholt werden, um die Anforderungen zur Identifikation von Mengen- und Status-Information pro Ort (Netzkopplungs-, Ein-/Ausspeisepunkt) zu erfüllen. Die Segmentgruppe besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> ➤ QTY zur Angabe einer Menge für einen vorgegebenen Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) QTY kommt mindesten einmal pro Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) vor – (erforderlich) ➤ STS zur Angabe von Status-Information für die entsprechende Menge – (erforderlich) 			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
QTY - M		QUANTITY - Zur Spezifikation einer Menge.			
C186	M	M		QUANTITY DETAILS	Details zu Menge.
C186:6063	M	M	an..3	Quantity type code qualifier	Code zur Qualifizierung des Mengentyps. <i>Siehe eingeschränkte Codelisten unten</i>
C186:6060	M	M	an..35	Quantity	Alphanumerische Darstellung einer Menge. <i>Aktuelle Menge</i>
C186:6411	C	R	an..8	Measurement unit code	Code zur Spezifikation der Mengen-Einheit. <i>Siehe empfohlene Codeliste unten</i>
Anmerkung		Es gibt nur eine Menge pro LOC in Segmentgruppe 36. Im Rahmen des Zweivertragmodells werden nur natürliche Zahlen (einschließlich Null) mit der Einheit kWh/h bzw. kWh/d übertragen. (Falls eine Konvertierung positiver, reeller Zahlen (einschließlich Null) zu natürlichen Zahlen zuvor erforderlich sein sollte, so ist eine kaufmännische Rundung anzuwenden.)			
Beispiel		QTY+Z03:6782:KW1'			

173

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063		Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063 im Rahmen des Zweivertragmodells	
Z02	Einspeisemenge	Z02	Einspeisemenge
Z03	Ausspeisemenge	Z03	Ausspeisemenge
ZPB	Gesamt-Einspeisemenge		
ZPC	Gesamt-Ausspeisemenge		

174

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6411 im Rahmen des Zweivertragmodells	
KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)
KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)

175

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
STS - R		STATUS - Zur Spezifikation des Status eines Objektes oder einer Dienstleistung, einschließlich der Kategorie und des Grundes für den Status. Es identifiziert das Allokations-Schema und den Allokations-Status			
C601	C	R		Status category	Status Kategorie
C601:9015	M	M	an..3	Status category code	Code zur Spezifikation der Kategorie eines Status. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C601:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C601:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Spezifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. 321 (=Edig@s)
Anmerkung		Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten (Abwicklung im Zweivertragmodell) ist es nicht zulässig, den STATUS pro LIN-Segmentgruppe 27 zu ändern! Bei zusätzlicher Verwendung des Codes 10G (zur Ersatzwertkennzeichnung) im Datenelement 9015 muss dieser nicht für das gesamte LIN-Segmentgruppe 27 verwendet werden (Anwendung ggf. bei M+10).			
Beispiel		STS+09G::321'			

176

177

178

Eingeschränkte Codeliste für STS-C601:9015		Eingeschränkte Codeliste für STS-C601:9015 im Rahmen des Zweivertragmodells	
04G	Pro-rata		
05G	SBA Shipper balancing agreement		
06G	OBA Operational balancing agreement		
07G	Berechnet		
09G	Synthetisches Lastprofil (=SLP)	09G	Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn
10G	Angenommen	10G	Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G
11G	Prozentuale Kapazität		
12G	Band	12G	Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G
13G	Priorität		
14G	Gemessen (=RLM)	14G	Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT
		18G	Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT
		17G	Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV
		15G	Lastprofil (SLP) analytisch SLPana
		19G	Flüssiggaszumischung für Biogas
		16G	Sonstige (Entryso/Exitso)
		20G	Netzkopplungspunkt entspricht „Entry NKP“
		21G	Biogas, physisch (Entry)
		25G	Entry Wasserstoff physisch

Eine Zeitreihe wird eindeutig gekennzeichnet durch eine Kombination aus Status- und Quantity-Qualifier

Zulässige Kombinationen sind mit X markiert

	Entry Quantity Qualifier Z02	Exit Quantity Qualifier Z03	Zusatzqualifier (10G und 12G)
RLMoT		X	
RLMNEV		X	
RLMmT		X	X
SLPsyn		X	X
SLPana		X	X
Flüssiggaszumischung	X		
Netzkopplungspunkt	X		
Sonstige	X	X	
Biogas, physisch	X		
Wasserstoff, physisch	X		

Kennzeichnung von Zeitreihentypen in den Nachrichten

179

180

SG39 – R		NAD	
Anmerkung		Die Segmentgruppe 39 besteht nur aus NAD. Sie wird genutzt, um Bilanzkreis-Codes, Netzkontonummern und Netzbetreibernummern zu übermitteln.	
NAD - M		NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: spezifische Identifikation über Beteiligte, die für diesen LIN-loop relevant sind	
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
3035	M M	an..3 PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. Siehe eingeschränkte Codeliste unten
C082	C R	PARTY IDENTIFICATION DETAILS	
C082:3039	M M	an..35 Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten.
C082:1131	C N	an..17 Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. NOT USED
C082:3055	C R	an..3 Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. Siehe eingeschränkte Codeliste unten
Anmerkung	<p>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten für die Versandzeitpunkte Intraday, D+1 bzw. M+12 sind allokierte Mengen für</p> <ul style="list-style-type: none"> • Handels-Bilanzkreise (bzw. -Subbilanzkonten)- oder, • Netzbetreiberkonten • <p>zu übermitteln. Es gilt folgende Festlegung: Handels-Bilanzkreise (-Subbilanzkonten) und Netzbetreiberkonten vorgelagerter angrenzender Netzbetreiber werden mit dem Datenelement 3035 = ZES gekennzeichnet.</p> <p>Des Weiteren wird über ein zusätzliches NAD-Segment eine Zuordnung der übermittelten Mengen zum sendenden Netzbetreiber oder dessen Netzbetreiberkonto hergestellt. Es gilt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Im Rahmen der Abwicklung zwischen zwei Netzbetreibern ist die Zuordnung des Netzbetreiberkontos unter Verwendung des Datenelements 3035 = ZSH erforderlich. 2. Im Rahmen der Abwicklung zwischen Netzbetreiber und Bilanzkreisverantwortlichen ist die Zuordnung des Netzbetreibers (über den Identifizierungs-Code, z.B. DVGW-Codenummer) unter Verwendung des Datenelements 3035 = ZSO erforderlich. 3. Bei Flüssiggasbeimischung zu Biogaseinspeisung ist die Angabe des Netzbetreiberkontos das einzige NAD-Segment. Es wird mit 3035=ZSH angegeben <p>Hinweis für BGM 1001 = X5G bzw. X6G bei Flüssiggaszumischung bei Biogas (STS-C601:9015 = 19G): Das NAD zur Angabe des Handelsbilanzkreises mit NAD+ZES+... entfällt.</p> <p>Hinweis für die Übermittlung von Mengen aus VP-Nominierungen (MGV an BKV): Es ist der Marktgebietsverantwortliche (MGV) bei NAD-3035=ZSH einzutragen.</p> <p>Für weitere Bedingungen im Rahmen der Anwendung der ALOCAT Nachrichten sind die Anwendungsfälle in Kapitel 3.3 zu berücksichtigen. Künftige Versionen dieser Nachrichtenbeschreibung werden Bedingungen und Abhängigkeiten bevorzugt dort dokumentieren.</p>		
Beispiel	NAD+ZSH+NETZBETREIBERKONTONR::332'		

181

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035	
ZES	Handels-Bilanzkreis bzw. Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers
ZSH	Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers
ZSO	Identifikation des Netzbetreibers

182

183

184

Eingeschränkte Codeliste for NAD-C082:3055	
9	GS1 (früher EAN)
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber
305	Vergeben von einem EIC Issuing Office

321	Vergeben von Edig@s
332	Vergeben vom DVGW (gilt für Bilanzkreis-codes, da diese gemäss DVGW-Vorgaben benannt werden)

185
186
187

UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
UNS - M	SECTION CONTROL – Zur Trennung von Kopf-, Detail- und Schlussteil einer Nachricht		
	Trennt Detail- und Schlussteile		
0081	M M	a1	Section identification Trennt Teile in einer Nachricht. S (=Detail/Schluss-teil-Trennung)
Anmerkung	<i>Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNS am Ende der Detail-Sektion in dieser Nachricht. Die folgenden Segmente enthalten nur zusammenfassende Informationen und dürfen keinen neuen Informationen beinhalten</i>		
Beispiel	UNS+S'		

188
189

3.2.3 SUMMARY SECTION

UN/CEFACT-Standard	DVGW		UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
UNT – M	MESSAGE TRAILER – Zum Beenden der Nachricht sowie Vollständigkeits-Prüfung			
0074	M	M	n..6	NUMER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE Anzahl der Segmente in dieser Nachricht als Kontrollsumme. <i>Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH & UNT)</i>
0062	M	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. <i>Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein</i>
Anmerkung	<i>Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNT am Ende der Nachricht.</i>			
Beispiel	UNT+175+1'			

194

195 **3.3 ANWENDUNGSFÄLLE**

196

197 **Tabelle 1: Legende**

Muss	Das in dieser Zeile genannte Strukturelement (Datenelement, -gruppe, Segment, -gruppe) muss für den in dieser Spalte genannten Anwendungsfall verwendet werden,
X	Einschränkung der Auswahlmöglichkeiten einer CodeListe

198

199 **3.3.1 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB)**

Segment/ Datenelement	Kommunikation von NB an MGV							Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Korrigierte / Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (M+21/D+1)	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+12)		
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X1G	X2G, XBG	X4G	X5G	X6G		
DTM DE2005 = Z05	Zeitzone und – periode	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
DTM DE2005 = 137	Dokumenten- /Nachrichtendatum/- zeit	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
DTM DE2005 = Z01	Bezugs-/ Gültigkeitszeitraum	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
SG1-RFF	Referenz	Muss				Muss		Nur bei Clearing- Allokation
SG3-NAD DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Sender)	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
SG3-NAD DE3035 = ZSX	Marktrolle MGV (Empfänger)	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
SG27-LIN	Positionsnummer Zeitreihe	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
SG36-LOC	Ort (nur strukturell erforderlich)	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
SG36-DTM	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
SG37-QTY	Menge	Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		
	QTY- C186:6411=KW1	X	X	X	X	X		
	QTY- C186:6411=KW2	X						Falls Tagessummenwert übermittelt wird (nur SLP).
SG37-STS		Muss	Muss	Muss	Muss	Muss		Der verwendete Code in STS-C 601:9015 muss je SG27 konstant sein

Segment/ Datenelement	Kommunikation von NB an MGV							Bedingung	
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Korrigierte / Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (M+21/D+1)	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+12)			
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X1G	X2G, XBG	X4G	X5G	X6G			
	STS- C601:9015=09G (SLPSYN)	X							Bei Anwendung synthetischer Lastprofile
	STS- C601:9015=15G (SLPANA)	X							Bei Anwendung analytischer Lastprofile
	STS- C601:9015=14G (RLMmT), 18G (RLMoT), 17G (RLMNEV), 21G (BiogasEntry), 16G (Sonstige), 25G (WasserstoffEntry)			X	X	X			Falls vorhanden
	STS- C601:9015=19G (Flüssiggaszumisch ung für Biogas)				X	X			Falls vorhanden
	STS- C601:9015=20G (Netzkopplungspun kt)		X						
SG39-NAD DE3035 = ZSH	Identifikation des Netzkontos	Muss	Muss **)	Muss	Muss	Muss			**) des nachgelagerten Netzbetreibers
SG39-NAD DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises/ Subbilanzkontos/ Netzkontos	Muss *)	Muss **)	Muss	Muss*)	Muss*)			*) Falls STS- C601:9015≠19G **) Netzkonto des vorgelagerten Netzbetreibers

202

Segment/ Datenelement	Kommunikation zwischen NB		Bedingung
	Beschreibung	Korrigierte / Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (M+21/D+1)	
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X2G, XBG	
DTM DE2005 = Z05	Zeitzone und -periode	Muss	
DTM DE2005 = 137	Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	Muss	
DTM DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	Muss	
SG1-RFF	Referenz		
SG3-NAD DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Sender)	Muss	
SG3-NAD DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Empfänger)	Muss	
SG27-LIN	Positionsnummer Zeitreihe	Muss	
SG36-LOC	Ort	Muss	
	C517:3225		
SG36-DTM	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	Muss	
SG37-QTY	Menge	Muss	
	QTY-C186:6411=KW1	X	
	QTY-C186:6411=KW2		
SG37-STS		Muss	
	STS-C601:9015=20G (Entry NKP)	X	
SG39-NAD DE3035 = ZSH	Identifikation des Netzkontos des sendenden NB	Muss	
SG39-NAD DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises / Subbilanzkontos / Netzkontos *)	Muss *)	*) des vorgelagerten Netzkontos

203

204

205 3.3.2 Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV)

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an BKV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+14)				
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X1G	X4G	X5G	X6G				
DTM DE2005 = Z05	Zeitzone und -periode	Muss	Muss	Muss	Muss				
DTM DE2005 = 137	Dokumenten- /Nachrichtendatum/-zeit	Muss	Muss	Muss	Muss				
DTM DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG1-RFF	Referenz	Muss			Muss				Nur bei Clearing-Allokation, falls gemäß aktuellem BKM- Leitfaden vorgesehen
SG3-NAD DE3035 = ZSX	Marktrolle MGV (Sender)	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG3-NAD DE3035 = ZSY	Marktrolle BKV(Empfänger)	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG27-LIN	Positionsnummer Zeitreihe	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG36-LOC	Ort (nur strukturell erforderlich)	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG36-DTM	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG37-QTY	Menge	Muss	Muss	Muss	Muss				
	QTY-C186:6411=KW1	X	X	X	X				
SG37-ST5.1		Muss	Muss	Muss	Muss				
	STS-C601:9015=09G (SLPSYN)	X							Falls vorhanden

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an BKV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+14)				
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X1G	X4G	X5G	X6G				
	STS-C601:9015=15G (SLPANA)	X							Falls vorhanden
	STS-C601:9015=14G (RLMmT), 18G (RLMoT), 17G (RLMNEV), 25G (WasserstoffEntry), 16G (Sonstige), 21G (Biogas Entry)		X	X	X				Falls vorhanden
SG37-ST5.2	STS-C601:9015=10G	X							Falls Ersatzwert, nur bei STS.1 = 09G oder 15G
	STS-C601:9015=12G	X							Falls Tagesband, nur bei STS.1 = 14G
SG39-NAD DE3035 = ZSO	Identifikation des NB	Muss	Muss	Muss	Muss				
SG39-NAD DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises / Subbilanzkontos / Netzkontos	Muss	Muss	Muss	Muss				

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an NB		Bedingung
	Beschreibung	SLP Ersatzwerte MGV an ANB	
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X3G	
DTM DE2005 = Z05	Zeitzone und -periode	Muss	
DTM DE2005 = 137	Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	Muss	
DTM DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	Muss	
SG1-RFF	Referenz		
SG3-NAD DE3035 = ZSX	Marktrolle MGV (Sender)	Muss	
SG3-NAD DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Empfänger)	Muss	
SG27-LIN	Positionsnummer Zeitreihe	Muss	
SG36-LOC	Ort (nur strukturell erforderlich)	Muss	
SG36-DTM	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	Muss	
SG37-QTY	Menge	Muss	
	QTY-C186:6411=KW1	X	
	QTY-C186:6411=KW2		
SG37-ST.S.1		Muss	
	STS-C601:9015=09G (SLPSYN)	X	Bei Anwendung synthetischer Lastprofile
	STS-C601:9015=15G (SLPANA)	X	Bei Anwendung analytischer Lastprofile
SG37-ST.S.2	STS-C601:9015=10G	Muss	Ersatzwert
SG39-NAD DE3035 = ZSH	Identifikation des Netzkontos des empfangenden NB	Muss	
SG39-NAD DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises	Muss	

208 **3.4 EDIFACT Vorlagen Beispiele**

209 Die nachfolgenden Verweise auf Tabellen beziehen sich auf den „BGW/VKU-Leitfaden Geschäftsprozesse zur Führung
210 und Abwicklung von Bilanzkreisen bei Gas“
211
212

213 **3.4.1 Beispiele für Nachrichtenersteller ANB**

214
215 **ANMERKUNG:** Das Versenden von mehreren Zeitreihentypen in einer Nachricht ist grundsätzlich empfehlenswert!

216 **3.4.1.1 Beispiel 1 Ausspeiseseite –Physische Ausspeisepunkte RLM – korrigierte Allokation M+12WT**217 **3.4.1.1.1 NACHRICHTENINHALTE:**

218
219 **Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005
220 **Empfänger:** MGV, EDIG@S-Code GASPOOL
221 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00
222 Handelsbilanzkreis: GASPOOLH12345678
223 Netzbetreiberkonto: GASPOOLNL1234567
224 Drei Zeitreihen für RLM-KUNDEN
225

226 **3.4.1.1.2 EDIFACT-NACHRICHT**

227 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
228
229

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00135+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION MONAT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT

STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 3 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+3++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMNT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMNT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMNT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMNT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 4 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

230
231

232 **3.4.1.2 Beispiel 2 Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – Endgültige Alokation SLP am Tag**
 233 **D-1**

234 3.4.1.2.1 Nachrichteninhalte:

235
 236 **Absender:** ANB , DVGW-Codenummer. 9870014000002
 237 **Empfänger:** MG V, DVGW-Codenummer: 9870113300014 (GASPOOL)
 238 Daten für 01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00
 239 Handelsbilanzkreis 1: GASPOOLH00220001
 240 Handelsbilanzkreis 2: GASPOOLH00220002
 241 Netzbetreiberkonto: GASPOOLN70014001
 242 Zwei Zeitreihen für SLPSYN-KUNDEN
 243

244 3.4.1.2.2 EDIFACT-NACHRICHT

245 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
 246
 247

UNB+UNOA:3+9870014000002 :502+ 9870113300014:502+110930:1120+201109301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X1G::321+ALOCAT00136+9'	NOMINIERUNG SLP
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:2011093010920:203'	SENDEZEIT 30.09.2011, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:201110010400201110020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSO+9870014000002 ::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870014000002
NAD+ZSX+ 9870113300014::332'	EMPFÄNGER: MG V, DVGW MARKTTEILNEHMERNR. VON GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, LASTPROFIL AUSGEROLLT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:201110010400201110010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:201110010500201110010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:201110020300201110020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
NAD+ZES+ GASPOOLH00220001::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+ GASPOOLN70014001::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, TAGESBAND
LOC+Z99'	
DTM+2:201110010400201110020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT (BAND)
STS+09G::321'	SLPSYN
NAD+ZES+ GASPOOLH00220002::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+ GASPOOLN70014001::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 3 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+212+1'	
UNZ+1+201109301967'	

248

249

3.4.1.3 Beispiel 3 Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – Endgültige Allokation RLM am Tag D+1

3.4.1.3.1 Nachrichteninhalte:

Absender: ANB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870009700005

Empfänger: MGW, EDIG@S-Code GASPOOL

Daten für 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00

Handelsbilanzkreis: GASPOOLH12345678

Netzbetreiberkonto: GASPOOLN1234567

Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN

3.4.1.3.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC.
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGW, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLN1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

266

267 3.4.1.4 Beispiel 4 Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – untertägliche Datenmeldung RLM 268 am Tag D

269 3.4.1.4.1 Nachrichteninhalte:

270

271 **Absender:** ANB , DVGWCodenummer 9870009700005272 **Empfänger:** MGV, EDIGAS-Code GASPOOL

273 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.10.2008, 12:00

274 Handelsbilanzkreis: GASPOOLH12345678

275 Netzbetreiberkonto: GASPOOLN1234567

276 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN

277

278 3.4.1.4.2 EDIFACT-NACHRICHT

279 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

280

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081001:1120+200810011988'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X4G::321+ALOCAT00138+9'	UNTERTÄGLICHE DATENMELDUNG
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810010920:203'	SENDEZEIT 01.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810011000:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.10.2008, 12:00, AUS 06:00 04:00 UTC, AUS 12:00 WIRD 10:00 UTC
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 4-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	6. STUNDE
DTM+2:200810010900200810011000:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLN1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+37+1'	
UNZ+1+200810011988'	

281

282

3.4.1.5 BEISPIEL 5 AUSSPEISESEITE –PHYSISCHE AUSSPEISEPUNKTE EXITSO – KORRIGIERTE ALLOKATION M+12WT

3.4.1.5.1 NACHRICHTENINHALTE:

ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00
 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678
 NETZBETREIBERKONTO: GASPOOLNL1234567
 EINE ZEIREIHE FÜR EXITSO

3.4.1.5.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00141+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION MONAT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, EXITSO
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

298
299
300
301

302 **3.4.1.6 BEISPIEL 7A ALLOKATION Mengenmeldung NKP je Netzkonto (MGV oder NB) (D+1)**

303 3.4.1.6.1 NACHRICHTENINHALTE:

304
 305 **Absender:** Nachgel. **NB**, DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005
 306 **Empfänger:** MGV, EDIG@S-Code **GASPOOL**
 307 Daten für **01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00**
 308 Netzbetreiberkonto: **GASPOOLNL1234567**
 309 **Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223**

310 3.4.1.6.2 EDIFACT-NACHRICHT

311
 312 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
 313

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+111002:1720+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+XBG::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO MITTEILUNG (MGV + NB) (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:201110021520:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 17:20 → 15:20 UTC
DTM+Z01:201110010400201110020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00 , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. NB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z99'	
DTM+2:201110010400201110010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	
LOC+Z99'	
DTM+2:201110010500201110010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	
LOC+Z99'	
DTM+2:201110020300201110020400:719'	24. STUNDE
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ WT23445678901223::332'	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+93+1'	
UNZ+1+200811111967'	

314

315

316 **3.4.1.7 BEISPIEL 7b ALLOKATION Mengenmeldung NKP je Netzkonto (MGV oder NB) (M+21WT)**317 **3.4.1.7.1 NACHRICHTENINHALTE:**318 **Absender:** Nachgel. **NB**, DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005319 **Empfänger:** MGV, EDIG@S-Code **GASPOOL**320 Daten für **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**321 Netzbetreiberkonto: **GASPOOLNL1234567**322 **Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223**324 **3.4.1.7.2 EDIFACT-NACHRICHT**

325

326 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

327

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X2G::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO MITTEILUNG (MGV + NB) (M+21WT)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00 , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. NB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z99'	
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910310400200810310500:719'	745. STUNDE 31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+WT23445678901223::332'	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

328

329

330 **3.4.1.8 BEISPIEL 8 EINSPEISESEITE – ENDGÜLTIGE ALOKATION ENTRYSO AM TAG D+1**

331 3.4.1.8.1 NACHRICHTENINHALTE:

332

333 **ABSENDER:** ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005334 **EMPFÄNGER:** MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL

335 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-31.10.2008, 06:00

336 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678

337 NETZBETREIBERKONTO: GASPOOLNL1234567

338 EINE ZEIREIHE FÜR ENTRYSO-KUNDEN

339

340 3.4.1.8.2 EDIFACT-NACHRICHT

341 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

342

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z02:1050:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z02:1100:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z02:1750:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

343

344

345 **3.4.2 Beispiele für Nachrichtenersteller MGV**346 **3.4.2.1 BEISPIEL 9 KORRIGIERTE ALLOKATION DER RLM-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG M+12WT**347 **ANMERKUNG:** Das Versenden von mehreren Zeitreihentypen in einer Nachricht ist grundsätzlich empfehlenswert!348 **3.4.2.1.1 NACHRICHTENINHALTE:**

349
350 **ABSENDER:** MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
351 **EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
352 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00
353 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678
354 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN
355

356 **3.4.2.1.2 EDIFACT-NACHRICHT**357 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
358

UNB+UNOA:3+GASPOOL:501+9870009700005:502+081102:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00137+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION (M+12)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811020920:203'	SENDEZEIT 02.11.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 1.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	ABSENDER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:2100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:2750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,

NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
LIN+3++:Z01::321'	LIN 3: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:3050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:3100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:3750:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+323+1'	
UNZ+1+200810021967'	

359
360 *Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die*
361 *o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen.*
362 *Der komplette Monat ist in diesem Prozessschritt zu senden.*
363 *Ab dem 01.10.2009 muss diese Nachricht ANB-scharf gesendet werden. In diesem Fall ist am Ende jedes LINs ein*
364 *zweites NAD-Segment zur Identifikation des ANB notwendig. Dieses zusätzliche Element hat folgendes Aussehen:*
365

NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
-----------------------------	---

366
367

368

369 **3.4.2.2 BEISPIEL 10 ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER RLM-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D+1**370 **3.4.2.2.1 NACHRICHTENINHALTE:**

371

372 **ABSENDER:** MG^V, EDIGAS-CODE GASPOOL
 373 **EMPFÄNGER:** BK^V, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
 374 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00
 375 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678
 376 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN
 377

378 **3.4.2.2.2 EDIFACT-NACHRICHT**

379 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

380

UNB+UNOA:3+GASPOOL:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	ABSENDER: MG ^V , EDIGAS-CODE GASPOOL ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK ^V , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:2100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:2750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
LIN+3++:Z01::321'	LIN 3: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	

QTY+Z03:3050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:3100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:3750:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

381
382 *Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die*
383 *o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen.*
384
385
386

387

388 **3.4.2.3 BEISPIEL 11 ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER SLP-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D-1**389 **3.4.2.3.1 NACHRICHTENINHALTE:**

390

391 **ABSENDER:** MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL392 **EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005

393 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00

394 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678

395

396 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN

397

398 **3.4.2.3.2 EDIFACT-NACHRICHT**

399 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

400

UNB+UNOA:3+GASPOOL:501+9870009700005:502+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X1G::321+ALOCAT00137+9'	ALLOKATION DURCH NOMINIERUNG (D-1) FÜR SLP
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:20081009300920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	ABSENDER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLSYN
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	
	ES KANN JETZT IN LIN2 EIN WEITERER HANDELS-BK AUFGEFÜHRTWERDEN, ODER ABER IN EINER SEPARATEN NACHRICHT

401

402

403

404 **3.4.2.4 BEISPIEL 12 ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER RLMMT (TAGESBAND)-AUSSPEISEPUNKTE**
 405 **AM TAG D+1**

406 3.4.2.4.1 NACHRICHTENINHALTE:

407
 408 **ABSENDER:** MG^V, EDIGAS-CODE GASPOOL
 409 **EMPFÄNGER:** BK^V, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
 410 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00
 411 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678
 412
 413 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN
 414

415 3.4.2.4.2 EDIFACT-NACHRICHT

416 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

417

UNB+UNOA:3+GASPOOL:501+9870009700005:502+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:20081009300920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	ABSENDER: MG ^V , EDIGAS-CODE GASPOOL ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK ^V , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z99'	
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+12G::321'	TAGESBANDKENNZEICHEN
STS+14G::321'	RLMMT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	
	ES KANN JETZT IN LIN2 EIN WEITERER HANDELS-BK AUFGEFÜHRTWERDEN, ODER ABER IN EINER SEPARATEN NACHRICHT

418

419

420

421 **3.4.2.5 Beispiel 13 Übertragung SLP Ersatzwerte (D-1) MGV an ANB komplett mit Ersatzwerten**422 **3.4.2.5.1 Nachrichteninhalte:**

423 **Absender:** MGV, EDIG@S-Code GASPOOL
 424 **Empfänger:** ANB, DVGW-Codenummer. 9870009700005
 425 Daten für 01.12.2008, 06:00-02.12.2008, 06:00
 426 Handelsbilanzkreis 1: GASPOOLH12345678
 427
 428 Handelsbilanzkreis 2: GASPOOLH12345689
 429
 430 Netzbetreiberkonto: GASPOOLNL1234567
 431 Zwei Zeitreihen für SLPSYN-KUNDEN
 432
 433

434 **3.4.2.5.2 EDIFACT-NACHRICHT**

435 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
 436
 437

UNB+UNOA:3+GASPOOL :502+9870009700005:501+081130:1920+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X3G::321+ALOCAT00136+9'	SLP ERSATZWERTE MGV <input type="checkbox"/> ANB (D-1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:2008113011820:203'	SENDEZEIT 30.11.2008, 19:20 → 18:20 UTC
DTM+Z01:200812010500200812020500:719'	DATEN FÜR 01.12.2008, 06:00-02.12.2008, 06:00, AUS 06:00 MEZ WIRD 05:00 UTC
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	ABSENDER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
NAD+ZSO+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: ANB, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, LASTPROFIL AUSGEROLLT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200812010500200812010600:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200812010600200812010700:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200812020400200812020500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+113+1'	
UNZ+1+200809301967'	

438

439

440

441 **3.4.2.6 Beispiel 14 Übermittlung zählpunktscharfer Stundenzitreihen ANB an TK, sofern, mehrere**
 442 **Ausspeiseverträge am Ausspeisepunkt existieren.**

443 3.4.2.6.1 Nachrichteninhalte:

444
 445 **Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870009700005
 446 **Empfänger:** TK, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870000700004
 447 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00
 448 Handelsbilanzkreis: GASPOOLH12345678
 449
 450 Netzbetreiberkonto: GASPOOLNL1234567
 451 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN
 452

453 3.4.2.6.2 EDIFACT-NACHRICHT

454 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

455

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+9870000700004:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSH+9870000700004::321'	EMPFÄNGER: TK, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870000700004
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+172+ DE70056266802A06G56M11SN51G21M24S::332'	ZÄHLPUNKTBEZEICHNUNG
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+172+ DE70056266802A06G56M11SN51G21M24S::332'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

456

457

458

459 **3.4.2.7 BEISPIEL 15 ÜBERSENDUNG DES ZEITREIHENTYPS „RLMMT) (ALS TAGESBAND) JE BK/**
 460 **SBK D+1 BIS 20:00 UHR**

461 **3.4.2.7.1 NACHRICHTENINHALTE:**

462
 463 **ABSENDER:** MG^V, EDIGAS-CODE GASPOOL
 464 **EMPFÄNGER:** BK^V, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
 465 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00
 466 HANDELSBILANZKREIS: GASPOOLH12345678
 467
 468 DREI ZEITREIHEN FÜR RLM-KUNDEN
 469

470 **3.4.2.7.2 EDIFACT-NACHRICHT**

471 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
 472

UNB+UNOA:3+GASPOOL:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	ABSENDER: MG ^V , EDIGAS-CODE GASPOOL ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK ^V , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
STS+12G::321'	TAGESBAND RLMMT
NAD+ZES+GASPOOLH12345678::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN, IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW- MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

473

474

475

476 **3.4.2.8 Beispiel 16 Übertragung von Biogasmengen am MÜT während der Laufzeit des Bio-BKs**
 477 **Allokation D+1**

478 3.4.2.8.1 NACHRICHTENINHALTE:

479
 480 **Absender:** ENB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870012600002
 481 **Empfänger:** MGV, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870113300014
 482 Daten für 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00
 483 Handelsbilanzkreis (Müt): GASPOOLBXXXXXXXX
 484 **Netzbetreiberkonto ENB:** GASPOOLNYYYYYYY

485 3.4.2.8.2 EDIFACT-NACHRICHT

486
 487 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
 488

UNB+UNOA:3+ 9870012600002:502+9870113300014:502+091211:1420+200912111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00135+9'	BIOGAS AM MÜT MITTEILUNG AN MGV
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200912111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2009, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200910240400200910250500:719'	DATEN FÜR 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00, AUS 06:00 AM 24.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 25.10. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 25.10.2009
NAD+ZSO+9870012600002::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870012600002
NAD+ZSX+9870113300014::332'	EMPFÄNGER: MGV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870113300014:
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z99'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE (ENTRY/EXIT)
LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZKOPPLUNGSPUNKT
STS+16G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE (ENTRY/EXIT)
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+GASPOOLBXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS (MÜT) AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+117+1'	
UNZ+1+200912111967'	

489

490 **3.4.2.9 Beispiel 17 (Meldung der physikalischen Einspeisung von Biogasmengen während der**
 491 **Laufzeit des Bio-BKs) Allokation D+1**

492 3.4.2.9.1 NACHRICHTENINHALTE:

493
 494 **Absender:** ENB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870012600002
 495 **Empfänger:** MGV, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870113300014
 496 Daten für 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00
 497 Biogasbilanzkreis: GASPOOLBXXXXXXXX

498
499
500
501
502

Netzbetreiberkonto: GASPOOLNYYYYYYY

3.4.2.9.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+ 9870012600002:502+9870113300014:502+091211:1420+200912111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4009'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00135+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1);
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200912111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2009, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200910240400200910250500:719'	DATEN FÜR 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00, AUS 06:00 AM 24.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 25.10. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 25.10.2009
NAD+ZSO+9870012600002::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870012600002
NAD+ZSX+9870113300014::332'	EMPFÄNGER: MGV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870113300014:
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z99'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	BIOGAS, PHYSISCH (ENTRY)
LOC+Z99'	
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 23-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	BIOGAS, PHYSISCH (ENTRY)
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ GASPOOLBXXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+117+1'	
UNZ+1+200912111967'	

503
504

505 **3.4.2.10 Beispiel 18 EINSPEISESEITE – KORRIGIERTE ALOKATION FLÜSSIGGASEINSPEISUNG M +**
 506 **12 WT ZUR FÜHRUNG DES NETZKONTOS.**

507 3.4.2.10.1 NACHRICHTENINHALTE:

508
 509 **ABSENDER: ENB** , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
 510 **EMPFÄNGER: MGV**, EDIGAS-CODE **GASPOOL**
 511 DATEN FÜR **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**
 512 HANDELSBILANZKREIS: **ENTFÄLLT**
 513 NETZBETREIBERKONTO: **GASPOOLNL1234567**
 514 EINE ZEIREIHE FÜR FLÜSSIGGASEINSPEISUNG

515 3.4.2.10.2 EDIFACT-NACHRICHT

516
 517 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte
 518

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+GASPOOL:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4009'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00135+9'	M + 12 WT KORRIGIERT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00 , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+GASPOOL::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z99'	
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
LOC+Z99'	
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z99'	
DTM+2:200910310400200811010500:719'	745. STUNDE 31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
NAD+ZSH+GASPOOLNL1234567::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

519
 520

522

523

4 ÄNDERUNGSNACHWEIS

524

Lfd.Nr	Ort	Bisher	Neu	Grund der Anpassung
1.	Titel	Version 5.5 (DE) Herausgabedatum 01.04.2013 Konsolidierte Lesefassung 21.10.13	Version 5.6 (DE) Herausgabedatum 01.04.2013 Konsolidierte Lesefassung 31.01.15	Erforderliche Fehlerkorrektur
2.	Fußzeile	Version 5.6 (DE)/ FEHLERKORREKTUR 2013-10-21	Version 5.6 (DE)/ FEHLERKORREKTUR 2015-01-31	Erforderliche Fehlerkorrektur
3.	Zeile 200	SG39 NAD ZSH „Identifikation des Netzkontos des sendenden NB“ Muss	SG39 NAD ZSH „Identifikation des Netzkontos“ Muss **) Bedingung: **) des nachgelagerten Netzbetreibers	Erforderliche Klarstellung: Grundsätzlich muss zwischen zwei angrenzenden ANBs vereinbart werden, wer die Entry NKP-Meldungen (XBG, X2G) an den Marktgebietsverantwortlichen sendet. In erster Linie ist der nachgelagerte NB für die Meldung verantwortlich, außer die beiden NB vereinbaren, dass der vorgelagerte NB die ALOCAT-Meldungen versendet.
4.	Zeile 200	SG39 NAD ZES „Identifikation eines Bilanzkreises/Subbilanzkreises/Netzkontos“ Muss **) Bedingung: **) des vorgelagerten Netzkonto	SG39 NAD ZES „Identifikation eines Bilanzkreises/Subbilanzkreises/Netzkontos“ Muss **) Bedingung: **) Netzkonto des vorgelagerten Netzbetreibers	Dito

525